

Ein neues Kühlgerät war nötig

Bürgerstiftung Werra-Meißner unterstützt die Eschweger Tafel mit 600 Euro

ESCHWEGE. „Die Stiftung unterstützt in besonderer Weise Projekte, die von großem ehrenamtlichen Engagement getragen werden. Wie gerade die Eschweger Tafel, der wir mit einem Zuschuss sehr gern helfen“, betonte Ursula Baumgärtel-Blaschke, die Vorsitzende der Bürgerstiftung Werra-Meißner, bei einem Besuch der Eschweger Tafel.

Baumgärtel-Blaschke und Stiftungsratsmitglied Hans Giller, der sich auch ehrenamtlich in der Tafel engagiert, kamen mit der Zusage in die Tafel, dass sich die Bürgerstiftung mit einem Zuschuss von 600 Euro am Kauf eines neuen Kühlgerätes beteiligt, das zur Aufnahme von leicht verderblichen gespendeten Waren dringend gebraucht wird.

Gerät bereits im Einsatz

Hans Liese, der Vorsitzende der Tafel, dankte für den Betrag, „den wir für das neue Kühlgerät verwenden, das gerade in der Sommerzeit für leicht verderbliche Waren dringend gebraucht wird und bereits im Einsatz ist“.

Baumgärtel-Blaschke erläuterte dem Tafel-Vorstand die umfangreiche Arbeit der Bürgerstiftung, die von den Bei-

trägen der 115 Stiftungsmitglieder und Spenden finanziert wird. So hat die Stiftung zum Beispiel im Jahr 2017 insgesamt 14 Projekte mit einer Gesamtfördersumme von

13 855 Euro unterstützt. Unter den geförderten Projekten sind unter anderem das Diakonische Werk, Posaunenchöre, Schulen, der Sophiengarten und die Freiwilligenagentur

Omnibus. „Damit wir auch in Zukunft helfen und Projekte fördern können, nehmen wir sehr gern weitere Spenden entgegen“, sagt die Vorsitzende der Bürgerstiftung. (sf)



Schon im Gebrauch: Von links Hans Giller und Ursula Baumgärtel-Blaschke von der Bürgerstiftung, Margot Furchert und Hans Liese vom Tafel-Vorstand vor dem neuen Kühlgerät.